

Stand: 22.01.2026 08:32:31

## Vorgangsmappe für die Drucksache 19/4425

"Berufliche Bildung stärken II: Schulsozialarbeit an allen beruflichen Schulen etablieren!"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/4425 vom 18.12.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/5013 des BI vom 23.01.2025
3. Beschluss des Plenums 19/5409 vom 27.02.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 43 vom 27.02.2025



## **Antrag**

der Abgeordneten **Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Katja Weitzel, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Harry Scheuenstuhl, Arif Taşdelen SPD**

### **Berufliche Bildung stärken II: Schulsozialarbeit an allen beruflichen Schulen etablieren!**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen eine wertvolle Unterstützung für die Bildungs- und Erziehungsarbeit an bayerischen Schulen sind, um Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst zu machen und sie auf einem Stück ihres Weges zu begleiten. Der Übergang in die berufliche Ausbildung und damit in die Arbeitswelt stellt für viele junge Menschen eine besondere Herausforderung dar und muss entsprechend begleitet werden.

Daher wird die Staatsregierung aufgefordert, das Programm „Schule öffnet sich“ und damit Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen flächendeckend an allen beruflichen Schulen in Bayern zu etablieren.

### **Begründung:**

Als speziell ausgebildete Fachkräfte übernehmen Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen zahlreiche und vielfältige Aufgaben: Sie führen Präventionsprogramme durch, um beispielsweise Mobbing, Gewalt oder Sucht vorzubeugen. Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern, können sich bei persönlichen oder schulischen Problemen an sie wenden. Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen fungieren als neutrale Vermittlerinnen und Vermittler bei Konflikten und arbeiten eng mit Lehrkräften, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie anderen Fachkräften zusammen. Zudem bauen sie ein Netzwerk zu außerschulischen Einrichtungen auf, um Schülerinnen und Schülern und ihren Familien bei Bedarf weiterführende Unterstützung anbieten zu können.

Die Bedeutung der Schulsozialpädagogik liegt auf der Hand: Sie trägt zu einem positiven Lernklima bei, in dem sich alle wohl fühlen und konzentriert lernen können. Durch individuelle Beratung und Förderung unterstützen Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen Schülerinnen und Schüler dabei, ihre Stärken zu entwickeln und ihre Schwächen zu überwinden. Darüber hinaus stärken sie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus und fördern soziale Kompetenzen wie Toleranz und Respekt. Außerdem sind sie wichtige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die Lehrkräfte.

Bislang sind Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen noch nicht flächendeckend an allen beruflichen Schulen in Bayern eingesetzt und etabliert. Das muss sich ändern, wenn der beruflichen Bildung der Stellenwert zuteil kommen soll, den sie verdient und der auch in regelmäßigen Abständen durch die Staatsregierung propagiert wird.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr,  
Doris Rauscher u.a. SPD  
Drs. 19/4425**

**Berufliche Bildung stärken II: Schulsozialarbeit an allen beruflichen Schulen etablieren!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatterin: **Nicole Bäumler**  
Mitberichterstatter: **Tobias Reiß**

### **II. Bericht:**

1. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 17. Sitzung am 23. Januar 2025 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Ablehnung  
FREIE WÄHLER: Ablehnung  
AfD: Ablehnung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
SPD: Zustimmung  
Ablehnung empfohlen.

**Dr. Ute Eiling-Hüting**  
Vorsitzende



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Katja Weitzel, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Harry Scheuenstuhl, Arif Taşdelen SPD**

Drs. 19/4425, 19/5013

**Berufliche Bildung stärken II: Schulsozialarbeit an allen beruflichen Schulen etablieren!**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Tobias Reiß**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

**Präsidentin Ilse Aigner:** Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmungsliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmungsliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das scheint das ganze Haus zu sein. Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Beide Male keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Im Hinblick auf die beiden Tagesordnungspunkte 3 und 4 – Wahl eines Vizepräsidenten und Wahl eines Schriftführers des Bayerischen Landtags – hat die AfD-Fraktion eine Begründung der Wahlvorschläge sowie eine gemeinsame Aussprache beantragt. Über den Antrag der AfD-Fraktion soll gemäß § 42 Absatz 2 Satz 2 unserer Geschäftsordnung in der Vollversammlung eine Entscheidung herbeigeführt werden. Ich lasse daher über diesen Antrag abstimmen.

Wer dem Antrag der AfD-Fraktion auf Begründung und gemeinsame Aussprache zu den Wahlvorschlägen eines Vizepräsidenten und eines Schriftführers im Hinblick auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist die AfD-Fraktion. Gegenstimmen! – Das sind CSU, FREIE WÄHLER, SPD und GRÜNE. Enthaltungen? – Keine. Damit ist der Antrag abgelehnt.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die Europaangelegenheiten und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
- (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
- (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
  - Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
- (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
  - Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
- (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheiten**

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Binnenmarkt  
Richtlinien über die Vergabe öffentlicher Aufträge – Evaluierung  
13.12.2024 - 07.03.2025  
Drs. 19/4684, 19/5181

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 19/5181 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU

FREIE  
WÄHLER

AfD

GRÜ

SPD



ENTH



ohne

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

## 2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Wettbewerb

Staatliche Beihilfen im Luftverkehr – Leitlinien der Kommission für Flughäfen und Luftverkehrsgesellschaften (Überarbeitung)

11.12.2024 - 05.03.2025

Drs. 19/4686, 19/5185

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 19/5185 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

**CSU**

**FREIE  
WÄHLER**

**AfD**

**GRÜ**

**SPD**

ENTH

ohne

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Enthaltung**“ zugrunde zu legen.

**Anträge**

3. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. und Fraktion (AfD)  
Bürokratiefreies Bayern: Handwerksbetriebe und Privatpersonen von der Nachweispflicht für die Entsorgung von Altfenstern befreien  
Drs. 19/3921, 19/4980 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

**CSU**

**FREIE  
WÄHLER**

**AfD**

**GRÜ**

**SPD**

4. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Boni-Zahlungen an DB-Vorstand verhindern!  
Drs. 19/3952, 19/5017 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ausbau der Energieinfrastruktur beschleunigen und Grundversorgung sichern: Verbandsklagerecht einschränken  
Drs. 19/3957, 19/5112 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)  
Bayerische Automobilindustrie und Biospritbranche retten:  
Ausnahme für Biokraftstoffe aus dem EU-Verbrennerverbot  
Drs. 19/4020, 19/5114 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

7. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Zur Erleichterung der Ausweisung von straffälligen Ausländern und Versagung der Anerkennung als Flüchtling  
Drs. 19/4113, 19/5095 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Alpenbiotopkartierung aktualisieren!  
Drs. 19/4123, 19/4981 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

9. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU Keine Apotheken ohne Apotheker – Arzneimittelsicherheit nicht gefährden  
Drs. 19/4157, 19/5008 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

10. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Martin Wagle u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Busfahrpersonal: Maßnahmen gegen die Personalkrise – Reduktion der Führerscheinpflichtstunden  
Drs. 19/4158, 19/5089 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

11. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,  
Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Anerkennung ausländischer Ärztinnen und Ärzte beschleunigen  
Drs. 19/4189, 19/5010 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH

12. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke,  
Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU  
Stärkung der kinder- und jugendärztlichen Versorgung in Bayern  
Drs. 19/4247, 19/5011 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner,  
Martin Böhm, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)  
Raus aus dem Verbrenner-Aus – Aufschub und Aufhebung der  
Strafzahlungen für die Nichteinhaltung der CO<sub>2</sub>-Flottengrenzwerte  
Drs. 19/4316, 19/5115 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

14. Antrag der Abgeordneten Josef Zellmeier,  
Kerstin Schreyer, Thomas Holz u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Felix Freiherr von Zobel u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Hotels sind keine Parkhäuser – Übertragung von  
Beherbergungsbetrieben in der Erbschafts- und Schenkungsteuer  
Drs. 19/4386, 19/5009 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler,  
Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
Berufliche Bildung stärken I:  
Betriebspraktikum an allen Schulartern verpflichtend einführen  
Drs. 19/4424, 19/5012 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

16. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler,  
Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
Berufliche Bildung stärken II:  
Schulsozialarbeit an allen beruflichen Schulen etablieren!  
Drs. 19/4425, 19/5013 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

17. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler,  
Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
Berufliche Bildung stärken III:  
Berufliche Schulen in das Startchancen-Programm aufnehmen  
Drs. 19/4426, 19/5014 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

18. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler,  
Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
Berufliche Bildung stärken IV:  
Erasmus+ an beruflichen Schulen ausbauen  
Drs. 19/4427, 19/5015 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

19. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler,  
Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
Berufliche Bildung stärken V: Digitale Infrastruktur ausbauen  
Drs. 19/4428, 19/5016 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,  
Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Brandenburg –  
sofortige Schutzmaßnahmen ergreifen  
Drs. 19/4552, 19/4982 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> ENTH				

21. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer,  
Alexander Flierl, Petra Högl u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Stilllegungswelle von Biogasanlagen verhindern  
Drs. 19/4572, 19/5116 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--	--------------------------

22. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Daniel Artmann,  
Jürgen Baumgärtner u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Belange der Menschen vor Ort und der betroffenen Kommunen  
beim Brenner-Nordzulauf berücksichtigen  
Drs. 19/4577, 19/5090 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH
--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------------	--

23. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer,  
Florian von Brunn, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)  
Sozial- und Lohn-Dumping darf im Freistaat nicht Schule machen!  
Drs. 19/4678, 19/5117 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------